



Gemeinde INFORMATION

#06
2026

SANKT GEORGEN AM YBBSFELDE



Die Gemeinde informiert

In den kommenden Jahren stehen in St. Georgen mehrere große Vorhaben an, die die Entwicklung unserer Gemeinde langfristig prägen werden. Beim Gemeinde-Informationsabend möchten

wir die St. Georgner GemeindebürgerInnen über den aktuellen Stand der Planungen informieren und einen Ausblick auf die nächsten Schritte geben. Alle interessierten Gemeindebürger-

Innen sind herzlich zum Informationsabend eingeladen!

Weitere Infos dazu auf Seite 2 >> ●

Di, 17. Nov.
19:30 Uhr
Georgsaal



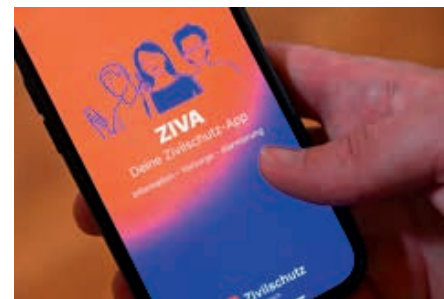
Gratis zur Landesausstellung 2026

St. Georgner GemeindebürgerInnen haben noch bis 8. November die Möglichkeit, kostenlose Eintrittskarten für die NÖ Landesausstellung 2026 in Mauer am Gemeindeamt abzuholen. ●



Gelbe Säcke Zustellung

Der Jahresbedarf an Gelben Säcken für 2027 wird am 3. und 4. November kostenlos an die Haushalte zugestellt. Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an den GDA unter 07475/53340200. ●



Zivilschutz-App „ZIVA“ startet durch

Die neue kostenlose „ZIVA“-App informiert über Gefahren am eigenen Wohnort, bietet Vorsorgetipps und übermittelt Warnmeldungen in Echtzeit. Die App ist ab sofort im App-Store erhältlich. ●

Infoabend gibt Einblick in wichtige Projekte



Beim Gemeinde-Informationsabend am 17. November werden aktuelle Planungen und konkrete Projekte für den Ortskern von St. Georgen vorgestellt. Dabei geht es um Themen, die für die zukünftige Gestaltung unserer Gemeinde von besonderer Bedeutung sind und die uns über die kommenden Jahre hinweg begleiten werden.

Die wesentliche Grundlage dafür bildet auch hier wieder der im Jahr 2023 vorgestellte Masterplan, der als mittel- und langfristiger Leitfaden für die schrittweise Weiterentwicklung des Ortszentrums

erarbeitet wurde. Im Mittelpunkt des Informationsabends stehen folgende drei Themenschwerpunkte:

LANDESTREFFEN DER NÖ FEUERWEHRJUGEND 2027

St. Georgen bereitet sich auf eine Großveranstaltung vor. Informiert wird über die organisatorischen Rahmenbedingungen und die nächsten Schritte bis zum Landeslager.

WOHNRAUMENTWICKLUNG

Im Ortszentrum soll neuer Wohnraum in zentraler Lage entstehen, der den Be-

>> Auch das Planungskonzept für das zukünftige Tennisareal und das neue Musikheim wird beim Informationsabend erstmals vorgestellt.

dürfnissen unterschiedlicher Generationen gerecht wird.

GEMEINDEZENTRUM UND ZUKUNFTSFLÄCHEN

Vorgestellt wird der derzeitige Planungsstand für die Flächen im Bereich des ehemaligen Molkereigeländes und der Zukunftsflächen im Ortskern. Hier nimmt bereits ein weiteres Projekt konkrete Formen an: Gemeinsam mit der Fa. Hackl Bauplanung GmbH wird in enger Zusammenarbeit mit dem Tennisverein und dem Musikverein derzeit an einem Planungskonzept für ein neues Tennisareal und ein neues Musikheim gearbeitet.

Im Anschluss gibt es eine Frage- und Diskussionsrunde. Dabei besteht die Möglichkeit, sich direkt zu den vorgestellten Themen auszutauschen. ●

Ausbau des Glasfasernetzes schreitet voran

In den Ortsteilen Hart und Matzendorf wird derzeit das Glasfasernetz durch die A1 Open Fiber GmbH ausgebaut. Die Bauarbeiten haben im August begonnen und sollen bis Dezember abgeschlossen sein.

Voraussetzung für die Nutzung ist ein Glasfaseranschluss vom öffentlichen Netz bis ins Gebäude beziehungsweise in die Wohnung. Dieser Anschluss kann über die A1 Telekom Austria AG bestellt werden, die auch die Her-



stellung durchführt. Bestimmte vorbereitende Arbeiten können auch in Eigenregie vorgenommen werden.

Wichtig ist: Auch wenn der Glasfaseran-

schluss über die A1 Telekom Austria AG hergestellt wird, besteht bei der späteren Wahl des Internet- oder TV-Anbieters freie Auswahl unter den Partnerunternehmen des offenen Netzes. ●

Eltern-Kind-Frühstück



KI-unterstütztes Bild

Die beiden Familiengemeinderätinnen Karin Kaltenbrunner und Gerlinde Jochinger laden junge Familien und Eltern zum gemütlichen Frühstück ein:

- Mo, 12. Oktober und Fr, 18. Dezember
- um 8:30 Uhr
- in der „Villa Kunterbunt“ (im Keller der Volksschule)

In entspannter Atmosphäre bietet sich die Gelegenheit, andere Familien kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen.

Der Unkostenbeitrag beträgt 4 Euro pro Person. Um **Anmeldung** für den Oktobertermin wird **bis 9. Oktober** bei Karin Kaltenbrunner 0664/1315686 gebeten. ●

Neuer Belag für den Funcourt



^^ v.l.n.r.: Lukas Penzendorfer, Christoph Jungwirth, Sven Urland, Reinhard Moser, Obmann Alexander Sattler, Lukas Bruckner und Vbgm. Karin Grünberger;

Ende September wurde der Funcourt mit einem neuen Belag ausgestattet. Der Verein „FunSport“ setzte die Erneuerung mit Unterstützung der Gemeinde um und sorgt damit dafür, dass die Sport- und Freizeitanlage wieder in neuem Glanz erstrahlt.

Mit dem neuen Belag bietet der Fun-

court nun wieder gute Voraussetzungen für verschiedenste sportliche Aktivitäten und steht allen Bewegungs- und Sportbegeisterten zur Verfügung.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Verein „FunSport“ sowie allen Beteiligten für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. ●

50 Jahre Markterhebung

Das Jubiläumsjahr der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsefeld ist noch lange nicht vorbei: Auch in den kommenden Monaten gibt es weitere Gelegenheiten „50 Jahre Markterhebung“ gemeinsam gebührend zu feiern:



Hoamatklang

15. November | ab 18:00 Uhr
Georgsaal, GH Ortner u. GH Teufel

Bei der Wirtshausroas stehen Geselligkeit, Musik und echte Wirtshausstimmung im Mittelpunkt. Dieses Mal mit dabei sind die Mostbradlmusi, die Mostviertler Landlpfeifer, die Stubenmusik Berger, Hausverstand, die Vorstadtgeiger und die Klane Partie.



Harry Prünster & Mandy Oberle

19. Dezember | 19:00 Uhr
Georgsaal

Zum Jahresausklang wird's noch einmal richtig lustig. Beim Musikkabarettabend sorgen Harry Prünster und Mandy Oberle mit Musik und Humor für beste Unterhaltung.



Eintrittskarten

sind am Gemeindeamt oder online auf oeticket.com erhältlich.

Neuigkeiten aus dem Gemeinderat



>> Philipp Steinberger wurde als neues Mitglied im Gemeinderat herzlich willkommen geheißen.

Engagement für unsere Gemeinde sowie für die stets kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit.

NACHBESETZUNG IM GEMEINDERAT

Nachdem Markus Huber sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt hatte, wurde eine Nachbesetzung im Gemeinderat erforderlich.

Mit Philipp Steinberger (ÖVP) konnte ein engagierter neuer Gemeinderat gewonnen werden. In der Sitzung des Gemeinderates am 24. September 2026 wurde er von Bürgermeister Christoph

Haselsteiner angelobt. Gleichzeitig übernahm er auch die Aufgaben seines Vorgängers als Mitglied des Prüfungsausschusses. Bürgermeister Christoph Haselsteiner gratulierte Philipp Steinberger zu seiner neuen Aufgabe und wünschte ihm für seine Tätigkeit im Gemeinderat viel Freude und Erfolg.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle nochmals Markus Huber für sein

KOMMUNAL-MANAGER-LEHRGANG ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Auch GGR Ismet Tatarevic durfte sich über einen besonderen Erfolg freuen: Er hat den Kommunal-Manager-Lehrgang erfolgreich abgeschlossen. Der Bürgermeister gratulierte herzlich zum Abschluss des Lehrgangs sowie zur gelungenen Projektarbeit „Unterm Storchennest wächst Zukunft – Die Entstehung eines neuen Gemeindezentrums“.

Umweltbildung zum Anfassen

Eine Wurmbox macht Umweltschutz für die Kinder im Kindergarten nun direkt erlebbar. Darin verwandeln Kompostwürmer organische Abfälle nach und nach in wertvollen Humus. Umweltgemeinderat Rene Pröll nahm Ende September die selbstgebaute Box gemeinsam mit den Kindern in Betrieb.

Bei der Einführung erfuhren sie, wie eine Wurmbox funktioniert, welche Aufgabe die Kompostwürmer übernehmen und wie aus Küchen- und Pflanzenresten nährstoffreicher Humus entsteht. Besonders spannend war es, die kleinen Bewohner aus nächster Nähe zu beobachten und mehr über ihre wichtige Arbeit zu erfahren. Die Wurmbox wird künftig regelmäßig in den Kindergartenalltag ein-



gebunden. So lässt sich über einen längeren Zeitraum beobachten, wie sich organische Abfälle verändern und natürliche Kreisläufe funktionieren. Gleichzeitig werden Themen wie Abfallvermeidung, Nachhaltigkeit und ein bewusster Umgang mit Ressourcen ganz praktisch vermittelt. Die Kinder freuen sich über die neue

Wurmbox und die vielen spannenden Beobachtungen. Der Kindergarten bedankt sich herzlich bei Umweltgemeinderat Rene Pröll für den Bau und die anschauliche Einführung.



Weitere Fotos finden Sie in der Online-Bildergalerie auf der Gemeindeforum.

Aktion Schutzengel



^^ Die Schüler der Klasse 1a...



^^ ..und der Klasse 1b.

Mit der „Aktion Schutzengel“, die heuer bereits zum 27. Mal in Niederösterreich stattfindet, wird ein wichtiges Zeichen für mehr Sicherheit auf dem Schul- und Kindergartenweg gesetzt. Auch die Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde unterstützt die Initiative und ist Partner der Aktion.

BESUCH IN DER VOLKSSCHULE & IM KINDERGARTEN

Aus diesem Anlass besuchte Bürgermeister Christoph Haselsteiner auch in diesem Jahr die Kinder der ersten Klassen

der Volksschule und überreichte ihnen Warnwesten. Die reflektierenden Westen sollen die Kinder auf ihrem täglichen Schulweg begleiten und dazu beitragen, dass sie insbesondere in der dunkleren Jahreszeit von anderen VerkehrsteilnehmerInnen besser gesehen werden.

Auch die Kinder des Kindergartens und des Zwergennestes wurden im Rahmen der Aktion besucht. Gemeinsam mit der Vizebürgermeisterin Karin Grünberger wurde dabei auf die Bedeutung von Sichtbarkeit und Aufmerksamkeit im

Straßenverkehr hingewiesen.

AUGEN AUF IM STRASSENVERKEHR

Gleichzeitig appelliert die Marktgemeinde an alle VerkehrsteilnehmerInnen, besonders aufmerksam und vorausschauend unterwegs zu sein. Insbesondere im Bereich von Bushaltestellen sowie rund um die Volksschule und den Kindergarten ist erhöhte Vorsicht geboten. ●



Weitere Fotos der Aktion Schutzengel finden Sie auf der Gemeindegewebseite.

Neues Schul-Jausenangebot

Der Jausenverkauf in der Volksschule wurde in den vergangenen Jahren einmal im Monat von freiwilligen HelferInnen im Rahmen der Gesunden Gemeinde organisiert. Nachdem Lisi Distelberger ihre Funktion als Arbeitskreisleiterin der „Gesunden Gemeinde“ zurückgelegt hat, konnte die „Gesunde Jause“ in diesem Schuljahr nicht in der bisherigen Form weitergeführt werden.

Seit Schulbeginn übernimmt die Bäckerei Fischer das Jausenangebot und bietet den SchülerInnen jeden Dienstag die Möglichkeit, direkt in der Schule Gebäck zu kaufen. Ein herzliches Dankeschön gilt an



dieser Stelle allen freiwilligen HelferInnen, die den Jausenverkauf über viele Jahre mit großem Engagement unterstützt und ermöglicht haben.

NEUE IDEEN & MITWIRKENDE SIND HERZLICH WILLKOMMEN

Die Idee der „Gesunden Jause“ soll da-

mit aber nicht zwangsläufig zu Ende sein. Wer Interesse hat, neue Ideen einzubringen, bei zukünftigen Aktivitäten mitzuwirken oder die „Gesunde Jause“ bzw. die „Gesunde Gemeinde“ in irgendeiner Form weiterzuführen, ist herzlich eingeladen, sich bei der Gemeinde zu melden: 07473/2312. ●



Schnupperticket verlängert

In der Gemeinderatssitzung im September wurde das VOR-Schnupperticket um ein weiteres Jahr verlängert. Damit stehen allen St. GeorgnerInnen mit Hauptwohnsitz weiterhin zwei übertragbare Jahreskarten für die gesamte VOR-Ostregion – **Wien, Niederösterreich und Burgenland** – zur Verfügung.

Pro Person können die Tickets an bis zu **zwei Tagen pro Jahr** ausgeliehen werden. Darüber hinaus sind weitere Ausleihen möglich, sofern ein Ticket verfügbar ist - diese können frühestens drei Tage vor dem gewünschten Termin reserviert werden. Die maximale Ausleihdauer beträgt zwei aufeinanderfolgende Tage.

So funktioniert's:

- Online-Reservierung auf www.schnupperticket.at
- Ticketabholung mit Ausweis am Ausleihtag ab 7:00 Uhr bei der Turmöl Tankstelle in Balldorf.
- Rückgabe der Karten bei der Tankstelle bis spätestens 6:30 Uhr am Folgetag.

Wer nicht online reservieren kann, kann dies auch über das Gemeindeamt erledigen: 07473/2312. ●



Schnupperticket reservieren:
QR-Code scannen und freien Termin im Reservierungskalender auswählen.

MENTALE GESUNDHEIT

Grübelchen an Volksschule überreicht



Das „Grübelchen“ ist nun auch in die Volksschule eingezogen. Karin Ebner, Sozialsprecherin der Gesunden Kleinregion, Simone Hofbauer und Bürgermeister Christoph Haselsteiner übergaben Minibücher, Sorgentäschchen, die Grübelchen-Figur und Übungskarten an das Lehrerteam. Schon beim Fototermin zeigten sich die Kinder neugierig und begeistert.

Simone Hofbauer, Leiterin der Abteilung für Klinische Heilpädagogik am Landeskrankenhaus Mauer, gab dem Lehrerteam einen fachlichen Einblick in das Projekt. In den kommenden Wochen wird sie zudem jede Klasse im Rahmen des Workshops „Im Herzen stark“ begleiten.

UNTERSTÜTZUNG IM UMGANG MIT GEFÜHLEN UND SORGEN

Das „Grübelchen“ mit Minibüchlein und Sorgentäschchen wurde als Begleitprojekt zur Landesausstellung 2026 in Mauer vom Team der Kleinregion Donau-Ybbsfeld entwickelt. Unter der Leitung von Bürgermeister Johannes Pressl, Karin Ebner und Martina Gaiand entstand ein Projekt, das Volksschulkindern helfen soll, mit Gefühlen, Sorgen und Herausforderungen besser umzugehen.

Sorgen und belastende Gedanken können die Kinder in Worten oder Zeichnungen zu Papier bringen und anschließend im Sorgentäschchen verstauen. So sollen sie lernen, ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen und ihre mentale Widerstandskraft zu stärken.

VOM KINDERENTWURF ZUR GRÜBELCHEN-FIGUR

Das Aussehen des Grübelchens geht auf einen Zeichenwettbewerb zurück. Als Siegerentwurf wurde die Zeichnung von Anna Affengruber aus Ferschnitz ausgewählt. Karin Ebner setzte die Figur anschließend in Eigenarbeit als Stofffigur um. Dazu entstand eine Geschichte für das Minibuch, die fachlich von Simone Hofbauer begleitet wurde.

Dank der Unterstützung der LEADER-Region beziehungsweise des Tourismusverbandes Moststraße sowie der „Tut gut! Gesundheitsvorsorge GmbH“ des Landes Niederösterreich erhalten die Kinder der Kleinregion Minibuch und Sorgentäschchen kostenlos. Auch weitere Gemeinden der LEADER-Region können das Projekt an ihren Volksschulen umsetzen. ●

Kleine Akkus, großes Risiko



Batterien und Lithium-Akkus stecken in vielen Alltagsgegenständen – oft unsichtbar. In Kopfhörern, elektrischen Zahnbürsten, Spielzeug, E-Zigaretten oder elektronischen Grußkarten. Werden diese Geräte nicht mehr gebraucht, landen sie häufig im falschen Müll. Das kann gefährlich werden.

WARUM FALSCH ENTSORGTE AKKUS ZUR GEFAHR WERDEN

In Müllfahrzeugen und Entsorgungsanlagen werden Abfälle stark zusammengepresst. Wird ein Lithium-Akku dabei beschädigt, kann er sich entzünden. Inmitten von Papier und Kunststoff kann

dadurch schnell ein größerer Brand entstehen. 2025 gab es in Österreich 36 größere Brände in Entsorgungsbetrieben. In mehreren Fällen waren falsch entsorgte Akkus die vermutete Ursache. Solche Brände gefährden Mitarbeitende und Einsatzkräfte und können die regionale Entsorgung beeinträchtigen.

DIE RICHTIGE RÜCKGABE IST EINFACH

- Haushaltsbatterien und kleine Akkus: kostenlos bei der Sammelstelle der Gemeinde oder überall dort, wo Batterien verkauft werden
- Beschädigte oder größere Akkus: zur Sammelstelle ins ASZ bringen
- Geräte mit fest eingebautem Akku: als Ganzes ins ASZ oder WSZ bringen, nicht gewaltsam öffnen ●



Bei weiteren Fragen zum Thema Müllentsorgung hilft die digitale Abfallberatung des GDA gerne weiter.

Zweckentfremdung von gelben Säcken

Verpackungen aus Kunststoff, Verbundstoffen und Metall – sogenannte Leichtverpackungen – gehören in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne. Nur so können sie richtig gesammelt und einer Verwertung zugeführt werden.

Leider werden Gelbe Säcke immer wieder zweckentfremdet, etwa zur Lagerung verschiedener Materialien, als Tragtasche für Pfandflaschen, als Altkleidersack oder für Laub und Grünabfälle. Dafür sind sie jedoch nicht vorgesehen.

Der Gelbe Sack ist kein „Allround-Sack“, sondern wird ausschließlich für die Sammlung von Leichtverpackungen aus Haushalten zur Verfügung gestellt. Die Kosten dafür werden über die Müllgebühr abgerechnet, weshalb die Sä-



cke nur für diesen Zweck verwendet werden dürfen. Wichtig: bereits bei der Ausgabe erfolgt die Verrechnung zwischen GDA und der Entsorgungsfirma. Sollten viele Säcke zweckentfremdet werden, kann sich das in der Folge auch auf die Müllgebühr auswirken.

Wir ersuchen daher, den Gelben Sack ausschließlich für den vorgesehenen Zweck zu verwenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. ●



Ratten vorbeugen: richtig entsorgen & rechtzeitig handeln

Auch in unserer Gemeinde kommt es in einzelnen Orten immer wieder zu Sichtungen von Ratten. Um einer stärkeren Verbreitung vorzubeugen, ist es wichtig, mögliche Nahrungsquellen zu vermeiden und Abfälle richtig zu entsorgen.

ABFÄLLE RICHTIG ENTSORGEN

Küchen- und Speisereste sollten nicht offen oder auf ungeeigneten Kompoststellen entsorgt werden. Essensreste, aber auch Tierfutter bieten Ratten eine leicht zugängliche Nahrungsquelle und können zur Vermehrung beitragen.

Die Nutzung einer **Biotonne** ist daher eine einfache und wirkungsvolle Möglichkeit, Bioabfälle sauber zu entsorgen. Eine 120-Liter-Biotonne mit 26 Entleerungen pro Jahr kostet 70,93 Euro. Die Bestellung ist über das Gemeindeamt möglich.

WAS TUN BEI RATTENBEFALL?

Seit Anfang 2026 dürfen Privatpersonen keine Köderprodukte zur Rattenbekämpfung mehr erwerben oder selbst auslegen. Auch die Gemeinde darf daher keine Köder mehr an BürgerInnen ausgeben. Rattenvorkommen sind jedoch weiterhin umgehend der Gemeinde zu melden.

Erforderliche Bekämpfungsmaßnahmen müssen von einer Fachfirma durchgeführt werden. Die dabei entstehenden Kosten auf Privatgrundstücken sind von den jeweiligen GrundstückseigentümerInnen bzw. Nutzungsberechtigten zu tragen. ●

Parteienverkehr und Sprechstunden

MARKTGEMEINDE ST. GEORGEN/Y.

Marktstraße 30,
3304 St. Georgen/Y.
Telefon: 07473 / 2312
www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at
gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at

PARTEIENVERKEHRSZEITEN

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: kein Parteienverkehr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

**Termine außerhalb der Parteien-
verkehrszeiten nach Vereinbarung.**

RECHTSBERATUNG

Mag. Martina Gaspar
Di, 10. November, 15:00 - 17:00 Uhr
Gemeindearchiv - 2. Stock links
Marktstraße 30, 3304 St. Georgen
Anmeldung & Informationen:
07472 / 61 700

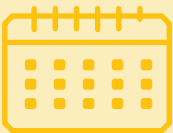
ID AUSTRIA REGISTRIERUNG

jeden Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Bitte erscheinen Sie persönlich
mit Ihrem Smartphone und einem:

- Reisepass
- oder Personalausweis
- oder Führerschein mit
Staatsbürgerschaftsnachweis.

IMPRESSUM: Amtsblatt der Marktgemeinde
St. Georgen am Ybbsfelde, Redaktion: 07473/2312,
3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Marktstraße 30;
Verlagspostamt: 3300 Amstetten; Medieninhaber,
Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde St.
Georgen/Y.; Erscheinungsort: St. Georgen am
Ybbsfelde; Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Veranstaltungen im Überblick



Das ist los in St. Georgen:



Hoamatklang Wirtshausmusikabend

So, 15. November | ab 18:00 Uhr

Georgsaal, Gasthäuser Ortner und Teufel

Fr, 16. Oktober 19:00 Uhr	Vortrag: Nepal hautnah Charity for Nepal	Georgsaal Am Kirchengberg 2
Sa, 17. Oktober ab 18:00 Uhr	Oktoberfest Trachtenkapelle	FF Sicherheitszentrum Feuerwehrplatz 1
So, 25. Oktober 09:00 - 11:00 Uhr	Pfarrcafé & Weltmissionsbasar Pfarre	Georgsaal Am Kirchengberg 2
Di, 27. Oktober 14:00 Uhr	Auf a Wort mit Johann Heuras NÖs Senioren	Georgsaal Am Kirchengberg 2
So, 15. November ab 18:00 Uhr	Hoamatklang Wirtshausmusikabend Marktgemeinde St. Georgen	Gasthäuser & Georgsaal Am Kirchengberg
Di, 17. November 19:30 Uhr	Gemeinde-Informationsabend Marktgemeinde St. Georgen	Georgsaal Am Kirchengberg 2
Fr, 20. November 18:00 Uhr	Preisschnapsen SCU	Fußballplatz Unionstraße 2
So, 22. November 09:00 - 11:00 Uhr	Firmvorstellungsmesse & Pfarrcafé Pfarre	Pfarrkirche & Georgsaal Am Kirchengberg 2
Sa, 28. November ab 16:00 Uhr	Adventestimmung mit Perchtenlauf DEV/Leutmannsdorfer Ockateifi'n	Am Kirchengberg
So, 29. November 09:00 - 18:00 Uhr	44. St. Georgner Christkindlmarkt DEV - PG Christkindlmarkt	Georgsaal Am Kirchengberg 2
So, 29. November 10:00 - 11:00 Uhr	Familienmesse zum Adventbeginn Pfarre	Pfarrkirche Am Kirchengberg 1
04. - 06. Dezember ab 16:00 Uhr	Nikolausaktion JVP Krahof	Gemeindegebiet 0664/75139430
04. - 06. Dezember ab 18:00 Uhr	Nikolausaktion Leutmannsdorfer Ockateifi'n	Gemeindegebiet 0676/5517566

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sowie zum Ticketverkauf
finden Sie im Veranstaltungskalender auf der Gemeindegewebseite:

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at/veranstaltungen

